



Das Projekt „Relation-Kit“ ist angelegt als partizipatives Angebot. Die Idee ist, die sogenannten Kits an den jeweiligen Grenzen der Stadtteile aufzustellen und somit sowohl als optisches als auch kommunikatives Bindeglied zu fungieren.

Seit den 1930er bis zu den 1970er Jahren ist die Stadt Wolfsburg rapide gewachsen, und wir versuchen nun mit dem „Relation-Kit“ neurale Verbindungen zwischen den einzelnen Gebieten zu schaffen.

Anknüpfend an den Kulturentwicklungsplan der Stadt, „Für die Stadt, für die Bürger, für die Zukunft“, wollen wir einen privaten Ort in der Öffentlichkeit schaffen, der für jeden und zu jedem Zeitpunkt zugänglich ist. Während das äußere Erscheinungsbild durch die moderne Ausführung auf die Stadt Wolfsburg als Industriestandort verweist, dient der Innenraum als Ort der Begegnung, der Positionierung zweier Personen - auf der einen Seite die Möglichkeit eines kurzweiligen Rückzugs aus der Öffentlichkeit, auf der anderen Seite die direkte Auseinandersetzung mit einer anderen Person.

Angepasst an die Schnelllebigkeit unserer Zeit bietet das „Relation-Kit“ eine schnelle, direkte Kommunikation an einem neutralen Ort und doch konfrontiert es die Partizipierenden mit einer direkten Gegenüberstellung und fordert zu Nähe auf.

## relation-kit manual

### 1. find someone



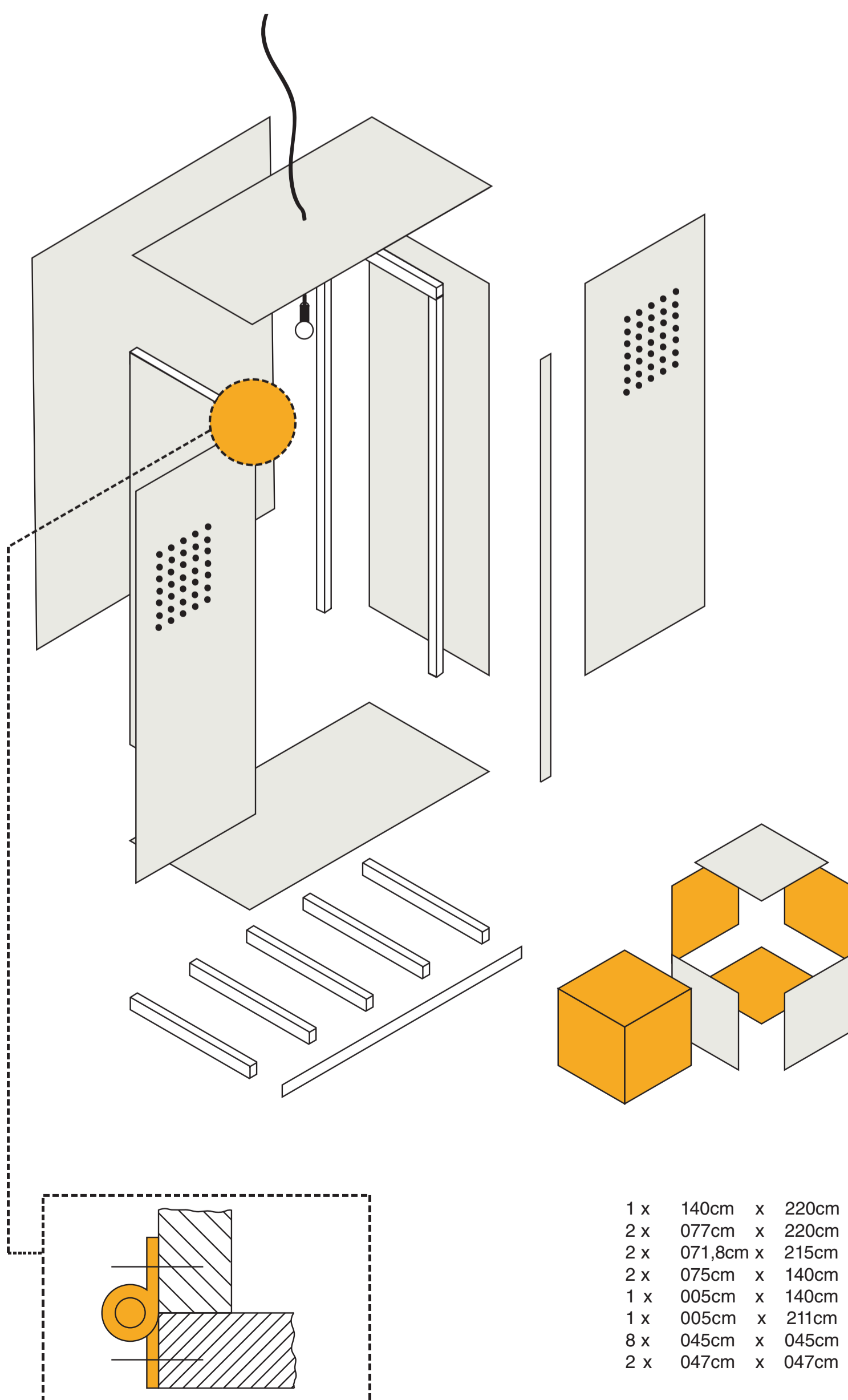
### 2. step inside



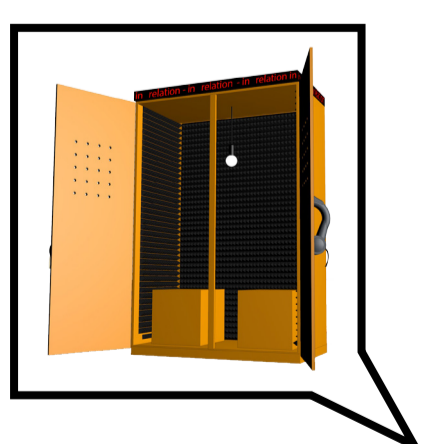
### 3. take your time



### 4. then leave



- 1 x 140cm x 220cm
- 2 x 077cm x 220cm
- 2 x 071,8cm x 215cm
- 2 x 075cm x 140cm
- 1 x 005cm x 140cm
- 1 x 005cm x 211cm
- 8 x 045cm x 045cm
- 2 x 047cm x 047cm



Lucie Schlüter  
Florian Münchow

Sü&So<sup>©</sup>

Hechschule für  
Künste im Sozialen  
Ottersberg hks

Außerhaus  
Studio für Kunst im öffentlichen Raum